



*Endlich Herbst !!! Nach dem Regensommer kann man jetzt entspannt und ohne Stress auf die kommende Hallensaison und den STV-Mannschafts-Wintercup blicken. Er ist nun bereits seit 11 Jahren Jahr für Jahr ein fixer Bestandteil der Hallensaison und für ca. 2500 Salzburger Tennisspieler ein Highlight. Die erfolgreichen Bausteine des MWC sind nach wie vor + Regionale Einteilung + Spielstärkeeinteilung + Gesamtsieger in den einzelnen Kategorien + Attraktives Abschlussfest + kompetente Organisation.*

### **Regional (Allgemeine Klasse, Altersklassen)**

2 regionale Wintercups werden im Zeitraum Ende Oktober bis Anfang April organisiert. Die Spielzeiten richten sich nach den freien Kapazitäten in den Tennishallen. Gesamtorganisation: Manfred Schmöller, 0650/5226424 und Thomas Zeindl, 06245/88300:

- **EUREGIO-Mannschafts-Wintercup:** gemeinsame Veranstaltung von STV und KIT im Bereich Stadt/ Flachgau/Berchtesgaden/Tennengau und angrenzende Bezirke OÖ. Spielorte: Bergheim, Anif, Eugendorf, Tenniscourt Süd, Maxglan, Hallein, Piding, Mondsee, Rif, Elixhausen, Allerberger, Oberndorf, St. Wolfgang und Abtenau.
- **Pinzgauer Mannschafts-Wintercup:** mit alternativem Modus kommt heuer wieder der eigene MWC im Pinzgau zur Austragung (Infos [joerg.eberhardt@sol.at](mailto:joerg.eberhardt@sol.at) und [rene.haid@sol.at](mailto:rene.haid@sol.at))

### **Wintercup zu beachten:**

- Unisex und Unisex 45, es können also auch Damen in der AK und im 45-Bewerb mitgemeldet werden. Die Damen bleiben als eigener Bewerb wie bisher erhalten. Ebenso werden die Hobbybewerbe in den Unisex-Bewerb und in Damen integriert.
- Die Ligen sind in Kategorien bezeichnet. Je Kategorie wird eine gewisse Anzahl an Spielstärkegruppen aufgenommen. Die Abgrenzung zur Sommermeisterschaft mit anderen Bestimmungen soll so klar werden.
- Jeder Spieler kann in jeder Spielstärkegruppe gemeldet sein (nicht nur Kategorie). Das im eigenen Lizenzverein oder auch in beliebig vielen Vereinen. Wenn ein Verein mit mehreren Teams in der gleichen Spielgruppe spielt, darf KEIN Spieler in beiden Teams genannt sein. Andernfalls wird der STV das 1er-Team höher stufen (wenn möglich) oder Top-Spieler herauslösen, damit das 2te Team eine Spielstärkegruppe unterhalb eingereiht werden kann.
- Nennschluss **Sonntag, 10. September** für Mannschaften und Spielerlisten
- Maximal 16 Spieler je Liste. Die Nachmeldemöglichkeit ab Position 7 bleibt aber erhalten. Im Mixed-Doppel besteht die Nachmeldemöglichkeit ab Position 4 der Herren und Position 4 der Damen. Nachnennungen sind nur möglich, wenn die Spielerliste weniger als 16 Spieler beinhaltet.
- Im Mixed-Doppel werden die Top3 Herren und die Top3-Damen zur Klassifizierung herangezogen, in den anderen Bewerben bleibt es bei den Top6.

*Wintercup warum anders: In den Turnieren ist ein gemischter Bewerb schon seit Jahren üblich. Bei einem gemischten Bewerb haben kleinere Vereine einen Vorteil ein Team für den Wintercup zu melden. Ebenso werden spielstarke Damen bevorteilt, die nun eine spielerische Heimat finden. Die Ligenbezeichnung wurde angepasst, um den Wintercup stärker von den Sommerbewerben abzugrenzen, die eine andere Durchführungsbestimmung und Philosophie haben.*



### Spielstärkegemäße Einteilung Unisex, Damen, Altersklassen

Wir setzen die im vergangenen Jahr begonnene Einteilung der Gruppen nach ITN-Teamsumme fort: die ITN-Summe der ersten 6 Spieler (Mixed Top3 Damen/Top3 Herren) ist Basis für die Zuordnung zur entsprechenden Liga.

### Anmeldungen & Spielerliste

1. Mannschaftsnennung UND Mannschaftsliste über nuLiga ab sofort bis 10. September
2. Alle Mannschaftsführer ohne nuLiga-Zugang bitte unter [stv@salzburgtennis.at](mailto:stv@salzburgtennis.at) melden; wer keinen online-Zugang hat, bitte bei uns melden.
3. ACHTUNG: für jede Mannschaft wird eine eigene Liste gemeldet. Die Reihung kann sich auch innerhalb der Meldephase verändern, da wöchentliche Reihung und ITN nicht entscheidend für Stammmannschaft (es gibt im Wintercup keine Stammmannschaft mehr). Stammmannschaft (1-4) darf auch in zweiter Mannschaft gemeldet werden. Das Team darf nur nicht in der gleichen Spielstärkegruppe ausgelost werden.
4. Mindestens gültige Silber-Lizenz erforderlich. Für Spieler ohne Lizenz wird eine kostenpflichtige Silber-Lizenz (12 Euro) in Rechnung gestellt.

### Durchführungsbestimmungen Herren, Damen, Altersklassen

1. Die Anzahl der Spiele richtet sich nach der Anzahl der Mannschaften pro Kategorie und dem gespielten Modus. Wir peilen 6er bis 7er Gruppen an.
2. Herren/ Damen-MWC: je 4 Einzel und 2 Doppel
3. Mixed-MWC: je Spiel 2 Mixed, 1 Herren- und 1 Damendoppel
4. Modus: 2 normale Sätze bis 6 plus Match Tie Break bis 10 anstelle 3. Satz
5. Achtung : No-Ad im Doppel (bei 40:40 entscheidet nächster Punkt)
6. Sieg 3 Punkte, Unentschieden 2/1 Punkte. Entscheidung Aufwertung des Unentschieden nach Matches, Sets und 1. Doppel (unentschieden nicht möglich).
7. Spielzeiten und Spielorte sind in „nu“ ersichtlich: [www.salzburgtennis.at/liga](http://www.salzburgtennis.at/liga)
8. Gespielt wird die Ballmarke der „Heimmannschaft“, das ist die in der Auslosung erstgenannte Mannschaft. Die Ballkosten trägt diese Mannschaft ebenfalls.
9. Die Spiele sind nach der Reihung der Spielerliste aufzustellen.
10. Aufstellung Doppel nach ITN-Summe (Zehntel lauf Aufstellung der aktuellen Woche). Das Doppel mit der kleineren ITN-Summe spielt im 1er-Doppel (Platzziffern dürfen im Wintercup nicht mehr gebildet werden!).
11. Nach-Nennungen sind jederzeit ab der Nr. 7 der Mannschaftsliste möglich. Allerdings nur, wenn die maximale Zahl von 16 Spielern noch nicht erreicht ist. Ein „Tauschen“ von Spielern ist nach dem 1. Jänner nicht mehr möglich.
12. **Nichtantreten:** Für Nichtantreten wird dem Verein, dem die Mannschaft angehört eine Gebühr von 100 Euro vorgeschrieben bei Absage bis spätestens Mittwoch, 12 Uhr vor dem Spieltag (Email an Halle und STV). Danach wird eine Gebühr von 200 Euro vorgeschrieben.
13. **Verschieben:** Bis spätestens Mittwoch, 12 Uhr kostenfrei, danach 100 Euro.
14. Grundsätzlich gelten die Durchführungsbestimmungen des STV. Die Letztentscheidung liegt jedoch beim Organisationsteam.
15. Wir erwarten „fair play“ und – dass Punkt 14) nicht zum Tragen kommt

**Nenngeld !!!:** Jedes Team zahlt pro Spieltag 76 Euro. Nenngeld für MWC-Doppelbewerb: 52 Euro.

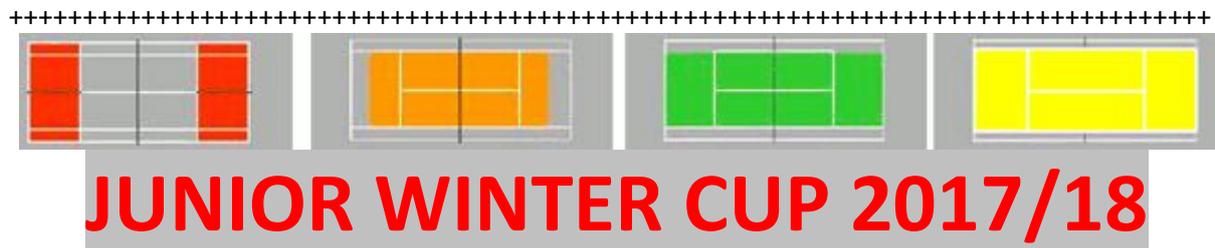


Darin inkludiert sind Platzpreis, Organisation, aktuelle Information im Web, Abschlussfeier mit Büfett und Sachpreise. Abschlußfest beim Holznerwirt in Eugendorf im April 2018.

Veröffentliche Versionen:

- 18. Juli

Das Organisationsteam: Manfred Schmöller & Thomas Zeindl



Nach dem großen Erfolg in den letzten Jahren wird auch heuer wieder der JUNIOR WINTER CUP veranstaltet. Wie der funktioniert? Wer da ist spielt. Gruppeneinteilung nach Spielstärke vor Ort.

- Gespielt wird auf den 4 Feldgrößen: rot, orange, grün und gelb
- **Veranstaltungsort: Tennishalle Bergheim**
- Bis zu 30 Juniors pro Termin können nicht irren. Frag nach beiden teilnehmenden Vereinen: UTC Eugendorf, TC Strobl, TC Bürmoos, TC Mondsee, TC Freilassing, SV Saaldorf, TC Elsbethen ...
- Hier die Ingredienzien des Bewerbsformats: ... flexible Teambildung ... Betreuung vor Ort ... Termine alle 3-4 Wochen ... Zeitaufwand 2 Std....
- **Nenngeld: pro Person & Termin 14 €**

Mehr Info in einer gesonderten Ausschreibung

Anmeldung zum Junior Winter Cup direkt bei Manfred Schmöller 0650/5226424 ([manfred.schmoeller@tennisaustria.at](mailto:manfred.schmoeller@tennisaustria.at)), da eine Anmeldung über nuLiga nicht möglich ist.